

## Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP)

Ziel der GEP ist die **Gefahren** in der Gemeinde zu erkennen und deren **Abwehr** gemeinsam für die nächsten zehn Jahre zu **planen**.

Marktgemeinde Timelkam  
Amtsleiter Jürgen Höchtl



GEP eingeleitet

Gemeinde Hartkirchen  
Amtsleiter Roland Schauer



GEP abgeschlossen

GVS AGENCIJE ZA VEŠTAČENJE I PROJEKTOVANJE K&K KOVŠČA

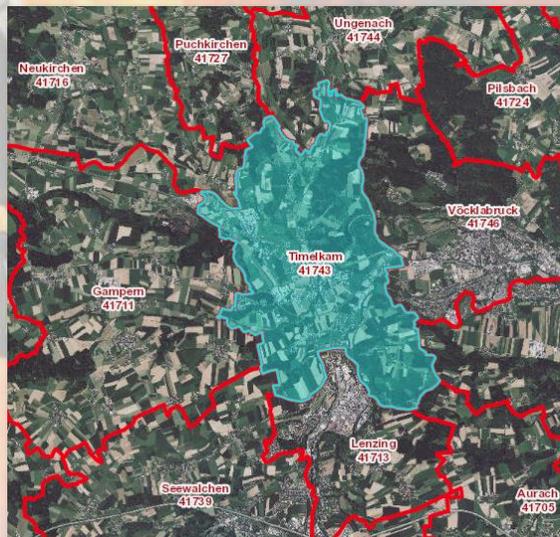


### Marktgemeinde Timelkam

Amtsleiter Jürgen Höchtl

Bezirk: Vöcklabruck  
Einwohner: ca. 6.000  
Wohngebäude: 1.763  
Fläche: 18,14 km<sup>2</sup>  
Seehöhe: 454 m

2 Feuerwehren:  
FFW Timelkam  
Betriebsfeuerwehr  
der Energie AG





## Marktgemeinde Timelkam

Besonderheiten in Bezug auf GEP:

- Hochwassergefahr**
  - Reiche Ager, Dürre Ager
  - Vöckla, Ampflwanger- und Ungenacher Bach
- Energie-SEVESO II**
  - Gas/Dampfkraftwerk der Energie mit unzähligen Leitungen
  - Lenzing AG und RAG unmittelbar an Gemeindegrenze
  - Strom-Umrichterwerk der ÖBB
- Eisenbahn**
  - Westbahnstrecke ÖBB
  - Lokalbahn der ÖBB
- Betreuungseinrichtungen**
  - Seniorenheim, 4 Kindergärten, VS, NMS



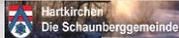
## Gemeinde Hartkirchen

Amtsleiter Roland Schauer

Bezirk: Eferding  
 Einwohner: ca. 4.100  
 Wohngebäude: 1281  
 Fläche: 39,11 km<sup>2</sup>  
 Seehöhe: 273 m

4 Feuerwehren:  
 FF Hartkirchen  
 FF Haizing  
 FF Hilkering/Hachlham  
 FF Öd in Bergen





## Gemeinde Hartkirchen

Besonderheiten in Bezug auf GEP:

Hochwasser-  
gefahr

- Donau
- Aschach

SEVESO II

- Fa. Agrana unmittelbar an der Gemeindegrenze
- Ferngas Überlandleitung

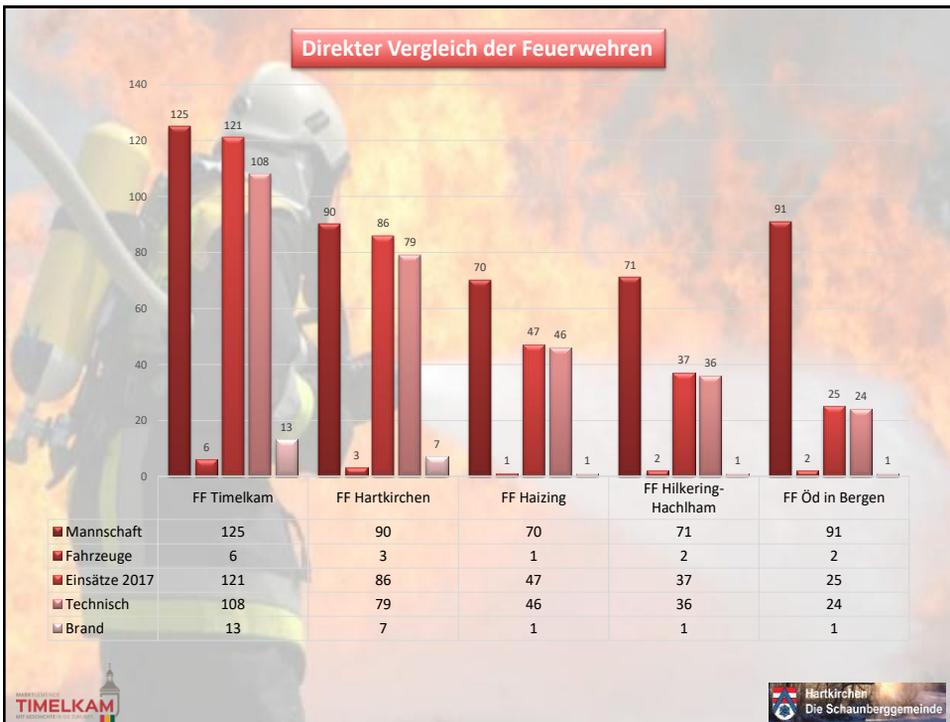
Eisenbahn

- ÖBB Bahnstrecke mit Beförderung gefährlicher Güter

Betreuungs-  
einrichtungen

- Bezirkalten- und Pflegeheim, Kindergarten, VS, NMS, Landesmusikschule mit Veranstaltungssaal



**Die GEP ist eine gemeinsame, taktische Diskussion zwischen**

- GDE • Gemeinde
- FF • örtliche Feuerwehr(en)
- LFV • Landesfeuerwehrverband

**Wozu dient dieses Instrument?**

- Evaluierung der feuerwehrbezogenen Sicherheitslage
- der Schutzbedarfsfestlegung sowie
- der Feuerwehrbedarfsplanung und Maßnahmenevaluierung

**TIMELKAM**  
MAGISTRAT VON  
TIMELKAM  
MIT GEMEINSCHAFTLICHEN PARTNERN

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde

**Warum waren die gesetzlichen Neuerungen überhaupt notwendig?**

**bisher**

- Pflichtbereichsklassen nach EW und Gebäuden

Klasse	Einwohnerzahl von	Einwohnerzahl bis	Anzahl der Gebäude von	Anzahl der Gebäude bis
1	1	1.000	1	200
2	1.001	2.500	201	500
3	2.501	5.000	501	1.000
4	5.001	10.000	1.001	2.000
5	10.001	20.000	2.001	3.000
6	20.001	30.000	3.001	5.000
7	30.001	150.000	5.001	15.000
8	150.001		15.001	

**künftig zusätzlich**

- Gemeindeübergreifende Planung
- Rücksicht auf gefahrenstechnische Besonderheiten
- Kosteneffizienteres System

**TIMELKAM**  
MAGISTRAT VON  
TIMELKAM  
MIT GEMEINSCHAFTLICHEN PARTNERN

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde

**Die wichtigsten rechtlichen Grundlagen:**



- Oö Feuerwehrgesetz
- Oö Feuerwehr Ausrüstungs- und Planungsverordnung
- Oö Katastrophenschutzgesetz
- Oö Feuer- und Gefahrenpolizeigesetz

**TIMELKAM**  
MILITÄRISCHES  
LEHR- UND  
BILDUNGSZENTRUM  
FÜR  
FEUERWEHR UND  
KATASTROPHENSCHUTZ

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde

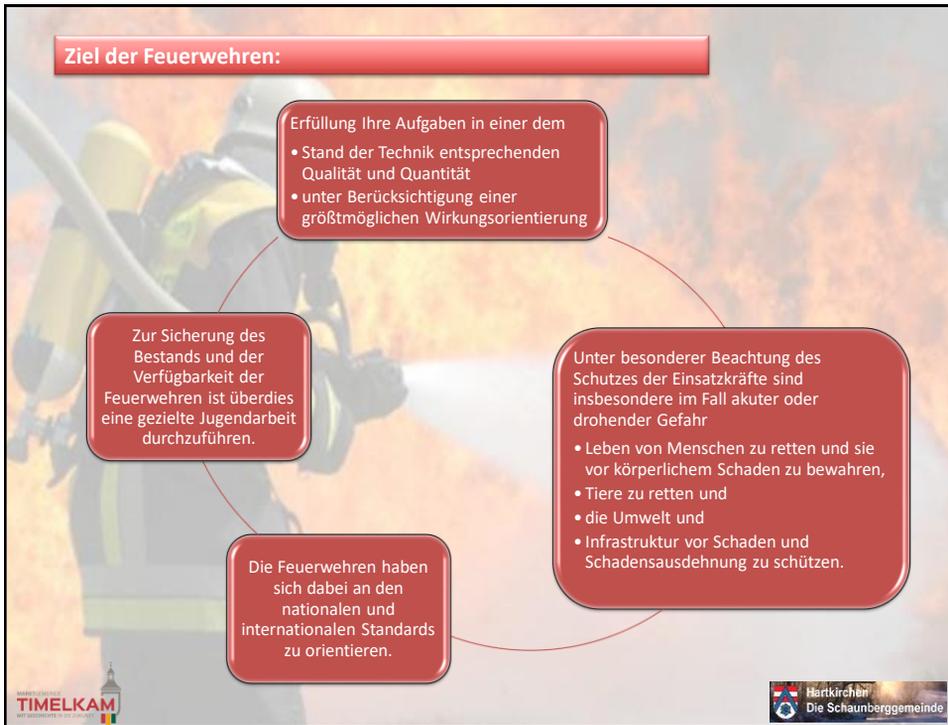
**Welche Softwarelösungen spielen bei der GEP zusammen?**

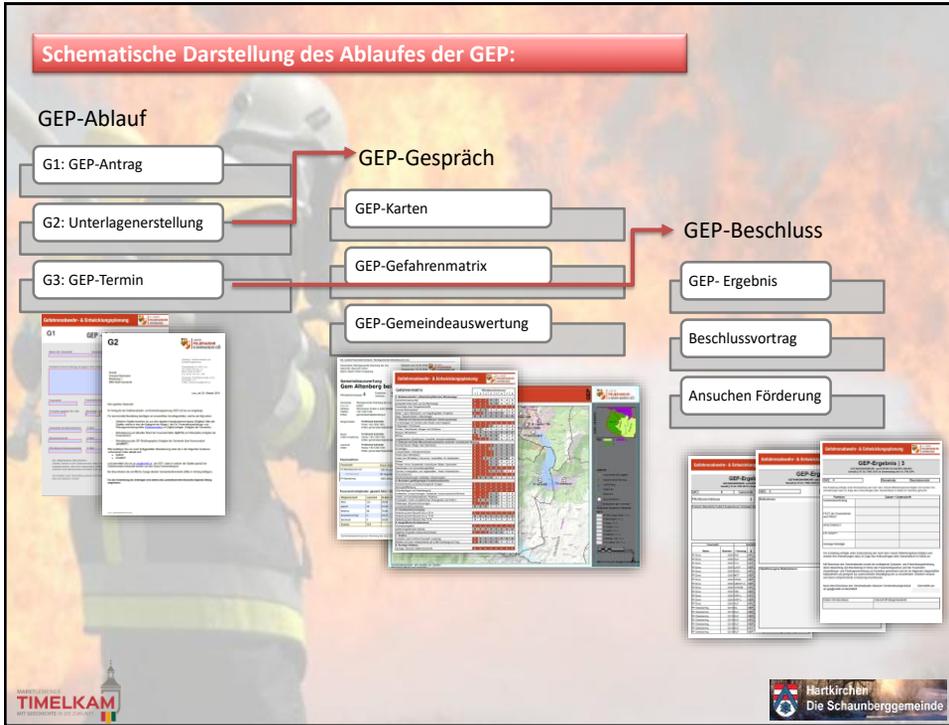


- SyBos (Websoftware die von Landesfeuerwehrverbänden genutzt wird)
- Digikat (digitaler Katastrophenschutzplan)
- GIP (GraphenIntegrationsPlattform – digitale Karte für das Straßenverkehrsnetz)
- Statistik Austria
- DORIS (Geographisches Informationssystem des Landes Oö)

**TIMELKAM**  
MILITÄRISCHES  
LEHR- UND  
BILDUNGSZENTRUM  
FÜR  
FEUERWEHR UND  
KATASTROPHENSCHUTZ

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde





### GEP-Umsetzung in der Praxis am Beispiel Hartkirchen

**Ausgangslage:**

- Fläche: **39,11 km<sup>2</sup>**
- Einwohnerstand (2016): **4070** (Quelle ZMR)
- Wohngebäude (2016): **1238** (Quelle GWR)

**Einstufung der Pflichtbereichsklasse ALT / NEU**

<b>Oö. BBV 1985</b> <b>4 B</b> 4 Feuerwehren 8 taktische Fahrzeuge*	<b>Oö. FW-APV 2015</b> <b>4</b> 4 Feuerwehren 7 taktische Fahrzeuge*
---	--

\* Taktisches Fahrzeug: Fahrzeug das für einen bestimmten Einsatzzweck konzipiert wurde (z.B. KLF = Kleinlöschfahrzeug - hat die Aufgabe der Versorgung der Tanklöschfahrzeuge mit Löschwasser)

**Gefahrenabwehr- & Entwicklungsplanung**

**Gemeindekennzahlen**

Gemeinde: 40500 Hartkirchen  
Bezirk: 405 Elending

**Bevölkerungsdaten**

- Bevölkerung: 4070 (2016)
- 0 bis 10 Jahre: 10,3%
- 10 bis 17 Jahre: 10,3%
- 18 bis 65 Jahre: 69,4%
- 65 Jahre u. a.: 9,0%

**Bevölkerungsentwicklung**

Inklusive Prognose (2009-2025):

Jahr	Bevölkerung
2009	4000
2010	4000
2011	4000
2012	4000
2013	4000
2014	4000
2015	4000
2016	4070
2017	4070
2018	4070
2019	4070
2020	4070
2021	4070
2022	4070
2023	4070
2024	4070
2025	4070

**Flächenentwicklung**

Fläche (km <sup>2</sup> )	in %
Größe	39,06 km <sup>2</sup> 100,00 %
Baudeck	1,71 km <sup>2</sup> 4,37 %
Verkehrsflächen	1,27 km <sup>2</sup> 3,25 %
Grünland (inkl. W & G)	36,28 km <sup>2</sup> 92,38 %

**Einrichtung Grünland**

Fläche (km <sup>2</sup> )	in %
Grünland (inkl. W & G)	36,28 km <sup>2</sup> 100,00 %
Grünland (inkl. W & G)	23,70 km <sup>2</sup> 65,33 %
Wald	11,23 km <sup>2</sup> 30,96 %
Gewässer	1,35 km <sup>2</sup> 3,71 %

**Wohngebäude**

Jahr	Wohngebäude
2011	1238
2015	1238
2016	1238
2017	1238
2018	1238
2019	1238
2020	1238
2021	1238
2022	1238
2023	1238
2024	1238
2025	1238

**Wohngebäudeentwicklung**

Jahr	Wohngebäude	Änderung
2011	1238	0,0 %
2015	1238	0,0 %
2016	1238	0,0 %
2017	1238	0,0 %
2018	1238	0,0 %
2019	1238	0,0 %
2020	1238	0,0 %
2021	1238	0,0 %
2022	1238	0,0 %
2023	1238	0,0 %
2024	1238	0,0 %
2025	1238	0,0 %

**Logos:** TIMELKAM and Hartkirchen Die Schauberggemeinde.

### Hartkirchens Feuerwehren im Überblick

FF Hartkirchen	FF Haizing	FF Hilkering-Hachlham	FF Öd in Bergen
 90	 70	 71	 91
 KDOF (Kommandofahrzeug)	 KLFA (Kleinlöschfahrzeug – Allrad)	 KLF (Kleinlöschfahrzeug)	 KLF (Kleinlöschfahrzeug)
LFB-A1 (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung)		KRF (Kleinrüstfahrzeug)	TLF-2000 Tanklöschfahrzeug
TLF-A 2000 (Tanklöschfahrzeug – Allrad)			




### 1. GEP – Antrag (G1)

Der **Bürgermeister beauftragt** (eigen-ständig oder auf Initiative des Pflichtbereichskommandanten/in) die **Erstellung einer GEP**.

Das Antragsformular wurde elektronisch an den Landesfeuerwehrverband mittels DIGIKAT übermittelt.  
(Antragstellung am 06.02.2017)

*Mustervorlage auf der Homepage LFV oder DIGIKAT*

Gemeinde → G1 - Antrag → LFV

#### Gefahrenabwehr- & Entwicklungsplanung



### G1 GEP - Antrag

Name der Gemeinde:  Gemeindefestzahl:

Grund der Durchführung:  Feuerwehrhaus Neu-/Rückbau

Feuerwehrname:  gestellt für:

Zusatz: Gemeindefestzahl vorhanden:  Ja  Nein

derzeitige Anzahl der Stellplätze:

Fahrzeug Beschaffung/Ersatz

Pflichtbereichsklasse Gruppe B

Pflichtbereichsklasse Gruppe A

Anpassung Pflichtbereichsklasse

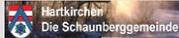
Sonstiger Grund

Derzeitige Pflichtbereichsklasse:

Gemeinde Sachbearbeiterin	E-Mail	Telefonnummer
Eva Haselmayr	eva.haselmayr@hartkirchen.ooe.gv.at	+43 7273 89 56 52
Bürgermeister/in	E-Mail	Telefonnummer
Wolfram Moshhammer	wolfram.moshhammer@hartkirchen.ooe.gv.at	+43 676 442 04 80
Pflichtbereichskommandant/in	E-Mail	Telefonnummer
Thomas Pichler	pichler.thomas@nwest.at	+43 699 11 03 63 78

Zur allgemeinen Information  
Objekte, welche in die Gefahrenzonen fallen (Anlage 1 der OG-TN-APV), müssen im DIGIKAT angelegt werden. Dies sind insbesondere Gebäude mit überdurchschnittlichem Gefährdungspotential und/oder hoher Menschenkonzentration bzw. gefährdungsreiche Produktionsbereiche.  
Sie erhalten nach Übermittlung dieses Formulars (G1) an "gip@ooeifv.at" eine Benachrichtigung über den weiteren Verlauf.

Datum:  Einreichen:

**2. GEP – Vorinformation (Formular G2)**

Der Oö. Landesfeuerwehrverband (LFV) füllt die GEP Mustervorlage mit allen einheitlich verfügbaren Daten.

In diesem Zuge erfolgt eine erste Pflichtbereichsklassenzuordnung.

Die Gemeinde und alle Mitwirkungsberechtigten (BFK, Pflichtbereichs-Kdt. usw.) erhalten daraufhin das G2-Antwortschreiben mit dem weiteren Verfahrensverlauf.



**Gefahrenabwehr- & Entwicklungsplanung**

**GEP-Ergebnis | 2**  
GEFAHRENABWEHR- und ENTWICKLUNGSPLANUNG  
Gemäß § 10 Oö. FWG 2016 in Anwendung der Oö. FWV 01

GKZ: 40000 | Gemeinde: Hartkirchen | Datum: 25.04.2017

Neue Pflichtbereichsklasse: **4**

Eintrag: Für die FF Hartkirchen wird im Jahr 2016 ein RLFA-2000 beschafft. Nach der KLF-L Beschaffung wird das LFBAT BJ. 2009 zur FF Hiking-Hachtham verlagert und auch dort wieder als LFBAT geführt. Wenn 2016 das neue RLFA-2000 beschafft ist, wird das bestehende TLFA 2000 nach Oed in Bergen verlagert und ersetzt dort das alte TLF Trupp. Bis zur Ersatzbeschaffung des TLFA 2000 BJ. 1997, soll in der Zwischenzeit das Feuerwehrhaus Oed in Bergen an dem neuen Standort (Oed in Bergen Landesstraße) errichtet werden. Das in der FF Hiking-Hachtham bestehende KRF läuft ersatzlos aus bzw. wird vorzeitig ausgeschieden und durch ein MTF ersetzt.

Feuerwehr	Ausstattungsplanung				Status	Fw. Haus	Stellplatz
	Fzg. Art.	gefördert	APV	GdJ			
Hazing	KLFA	KLFA	APV	2041	vorgemerkt	1	kein Bedarf
	MTF	KDO			vorgemerkt	0,5	
Hartkirchen	KDO	KDO	APV	2020	vorgemerkt	1	kein Bedarf
	RLFA	RLFA	APV	2018	vorgemerkt	1	
	KLF-L	KLF-L	APV	2017	vorgemerkt	1	
Hiking-Hachtham	LFBAT	LFBAT	APV	2034	vorgemerkt	1	kein Bedarf
	KRF				auslaufend		
	MTF					0,5	
Oed in Bergen	MTF					0,5	Neubau ab
	TLFA	TLFA	APV	2022	vorgemerkt	1	2020 geplant
	KLFA	KLFA	APV	2028	vorgemerkt	1	



**3. Gefahrenmatrix / DIGIKAT**

Die Gemeinde ist für die Datensammlung zur Erstellung der Gefahrenmatrix zuständig.

Hierfür werden die DIGIKAT-Daten verwendet, wobei unter anderem die Erhebung derzeitiger und künftiger besonderer Gefahrenpotentiale im Vordergrund steht.

Die Daten werden hier unter Mitwirkung des Pflichtbereichs-Kdt. erstellt und nach anschließender Prüfung an den LFV übermittelt.



**Gefahrenabwehr- & Entwicklungsplanung**

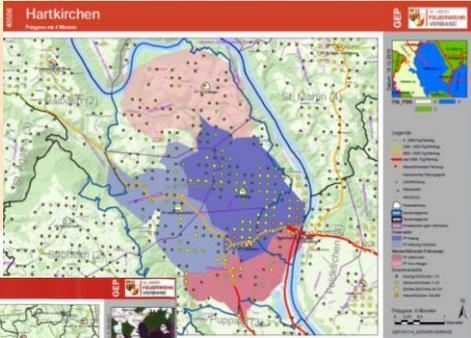
**Gefahrenmatrix**

Objekt	Pflichtbereichsklassen						
	1	2	3	4	5	6	7
1. Schienenverkehr, Luftverkehrsplätze bzw. Wasserwege:	C	C	C	C	C	C	C
Schienenkreuzpunkte	C	C	C	C	C	C	C
große Bahnhöfe (mehr als drei Bahnsteige)	C	C	C	C	C	C	C
Verkehrs- bzw. Rangierbahnhöfe	C	C	C	C	C	C	C
normale Bahnhöfe	B	B	B	B	B	B	B
Militär-, Agrar-, Motorsport- und Jagdflugplätze, Flugfelder	C	C	C	C	C	C	C
Seen, Wasserstraßen, Hafenanlagen	B	B	B	B	B	B	B
2. Gebäude mit überdurchschnittlichem Gefahrenpotential:	C	C	C	C	C	C	C
Touristenanlagen für Schiffe oder Straßen nach Kategorie	C	C	C	C	C	C	C
Tiergeparden, Parkhäuser	C	C	C	C	C	C	C
Kirchen, Sakralbauten, Burgen und Schlösser	B	B	B	B	B	B	B
Museen, Bibliotheken	B	B	B	B	B	B	B
Mühlen	C	C	C	C	C	C	C
3. Gebäude mit hoher Menschenkonzentration und/oder touristischer Nutzung:	C	C	C	C	C	C	C
Krankenhäuser, Pflege- oder Altenheime	C	C	C	C	C	C	C
Konzerthallen	C	C	C	C	C	C	C
Justizanstalten, Gefängnisse	C	C	C	C	C	C	C
Hotels (über 200 Betten)	C	C	C	C	C	C	C
Hotels bis 200 Betten, Pensionen, Gaststätten mit Gästebetten	C	C	C	C	C	C	C
DIGIKAT Digitaler Katastrophenschutzplan	B	B	B	B	B	B	B
SchulungsvidEOS anzeigen	C	C	C	C	C	C	C
Bitte wählen Sie einen Weisungspunkt	B	B	B	B	B	B	B
Bezeichnung: ebland.schauber@hartkirchen.oen.gv.at (Roland Schauer)	A	A	A	A	A	A	A
Kolle: [Auswählen] (aktuelle Gemeinde Hartkirchen)	C	C	C	C	C	C	C
Datenschutzbestimmungen	B	B	B	B	B	B	B
Geographisches Informationssystem des Landes Oberösterreich	B	B	B	B	B	B	B
Gefahrenabwehr & Entwicklungsplanung	B	B	B	B	B	B	B
Bezeichnung: 08.06.2017 14:23	C	C	C	C	C	C	C
Status: angesetzt	A	A	A	A	A	A	A
In Wartung:	C	C	C	C	C	C	C
Vorgemerkte Änderungen:	B	B	B	B	B	B	B
Objekte	A	A	A	A	A	A	A
Funktionen	C	C	C	C	C	C	C
Personen	C	C	C	C	C	C	C
Umweltobjekte:	C	C	C	C	C	C	C
Objekte einlesen	B	B	B	B	B	B	B
Abfragen:	B	B	B	B	B	B	B
Objekte einlesen	C	C	C	C	C	C	C
Abfragen:	B	B	B	B	B	B	B
4. Sonstige Gefahren:	C	C	C	C	C	C	C
sonstige, relevante Gefahrenbereiche	C	C	C	C	C	C	C

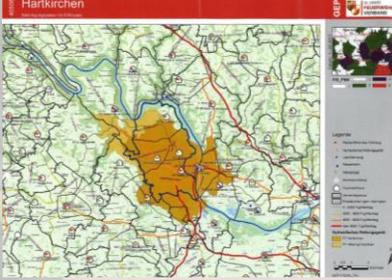


**Zusätzliche relevante Daten für GEP-Beurteilung**

- **SYBOS (interne Feuerwehrsoftware)**
  - Einsatzstatistik der Feuerwehren
  - Fahrzeuge und Geräte
  - Mannschaftsstärke und Ausbildung
  - Gebäudebestände / Handlungsbedarf
- **GEP-Kartenmaterial**  
Abdeckung des Pflichtbereiches/Ausrückezeiten



**4 Minuten Polygone**



**8 Minuten Polygone**

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde

- **GEP-Listen (A, B, C)**

**„Stufe A“ –  
kalkuliert**

Vorhandene Gefahrenaufstellung, welche durch verfügbare Einsatzmittel im Pflichtbereich bewältigt werden können

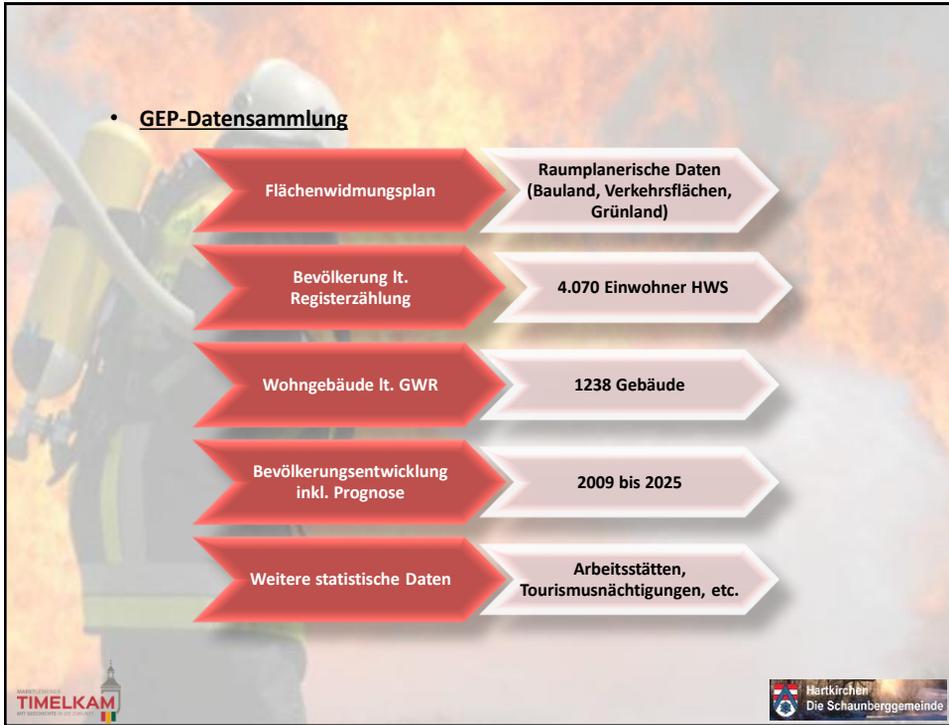
**„Stufe B“ –  
Grobeinschätzung**

Leistungsfähigkeit und Mindestausrüstung im Pflichtbereich sind zu kontrollieren, ob diese für die Gefahrenbewältigung ausreichend sind

**„Stufe C“ –  
Detailbetrachtung**

Detaillierte Auseinandersetzung mit konkreten Gefahrenpotentialen

**Hartkirchen**  
Die Schauberggemeinde



**4. GEP – Gespräch und Unterlagen**

Nach weiterer eingehender Prüfung aller vorgelegten Unterlagen und Daten, welche der Landesfeuerwehrrinspektor (LFI) vornimmt, erfolgt die Terminbekanntgabe für das GEP-Gespräch mit dem **G3-Antwortschreiben**.

**Teilnehmer am GEP-Gespräch:**  
 Bürgermeister(in)  
 Pflichtbereichs-Kdt und weitere Feuerwehr-Kdt  
 Bezirks- und Abschnittsfeuerwehr-Kdt.

LFV **G3 – Antwortschreiben** Gemeinde

**G3** LANDESFEUERWEHRKOMMANDO OÖ

Abteilung Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung  
 Postfach Nr. 4031 Linz  
 Tel: 0732 719 12 4031  
 Fax: 0732 719 12 336  
 Dienstleister: 19,04 Maria Theres. M. St. G.  
 Durchwahl: 212  
 E-Mail: maria.theres@owf.orf.at

Linz, am 24. Jänner 2017

Sehr geehrte(r) Absender(in)

Wir bestätigen den Erhalt Ihrer Daten (samt GEP-Listen). Diese erscheinen nach erfolgter Durchsicht als ausreichend.

Folgender Termin ist für die Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP) in Ihrer Gemeinde vorgesehen:

Datum: 21.12.2017  
 Uhrzeit: 09:30 - 12:00 Uhr  
 Ort: Gemeindeamt (GEMEINDE)

Beteiligter Personenzirkel:

- Bürgermeister(in)
- Pflichtbereichskommandant(in) - mit der Bitte, diese Einladung an alle Feuerwehrkommandant(inen) des Pflichtbereiches weiterzugeben.
- Abschnitts-Feuerwehrkommandant(in)
- Bezirks- Feuerwehrkommandant(in)

Sollte dieser Termin auf keinen Fall möglich sein, ersuchen wir um schriftliche Rückmeldung an [g3@owf.orf.at](mailto:g3@owf.orf.at).

In der Beilage übermitteln wir Ihnen die entsprechenden Unterlagen zur Durchführung der Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP).

Mit freundlichen Grüßen  
 Der Landes-Feuerwehrrinspektor

Ing. Karl Kraml  
 Landesbrandreferatsleiter

**TIMELKAM** **Härtkirchen Die Schaunberggemeinde**

